



Ein gemeinsames Lied zum Start des Projektes „Gefühlen eine Sprache geben“ mit dem stellvertretenden Kitaleiter Lennart König und der Erzieherin Saskia Tan.  
Text & Fotos: Gaby Kujawa

# GEFÜHLEN EINE SPRACHE GEBEN

## Projektstart in der AWO Kindertagesstätte Dresdener Straße

03. Mai 2023: „Welches Gefühl drückt dieses Kind aus?“ Ute Niehoff hält ein Portraitfoto eines Kindes hoch. „Wie fühlt sich dieses Mädchen“, fragt die Kitaleiterin. „Erstaunt“, „wütend“, „nein traurig“, rufen die Kinder in die Runde hinein. Die [Kindertagesstätte Dresdener Straße](#) der AWO Region Hannover hat heute ein Projekt zum Thema „Gefühle“ gestartet. Zum Auftakt gab es für die Kinder ein Gefühlsrätsel auf dem Sportplatz hinter der Einrichtung. Anschließend sangen alle gemeinsam das Rituallied der Kita „Unser Kreis, der sei offen“.

„Kinder tragen viele verschiedene Gefühle, Emotionen und Empfindungen in sich, haben aber zum Teil noch nicht die nötige Sprache, um diese zu benennen“, erklärt Lennart König. Dadurch falle es ihnen schwer, Dinge auszudrücken, die sie belasten, betont der stellvertretende Kitaleiter und Projektverantwortliche. Ziel des Projekts sei es, dass die Kinder lernen, ihre Gefühle wahrzunehmen, zu erkennen, zu benennen und selbstständig damit umzugehen. „Das Projekt ist das erste im Rahmen des Kinderschutzprogramms, das wir für unsere Kita erarbeitet haben“, freut sich Niehoff.

„Freude, Wut, Staunen, Müdigkeit, Traurigkeit – für das Gefühlsraten zum Auftakt haben wir uns im Team für fünf Gefühle entschieden, die die Kinder altersgemäß benennen können“, erklärt Erzieherin und Rucksack-Fachkraft Saskia Tan, die die Auftaktveranstaltung geplant und organisiert hat. Einen Monat lang beschäftigen sich die Erzieherinnen und Erzieher nun gemeinsam mit den Kindern mit dem Thema Gefühle.

Der Mehrzweckraum wird zum Veranstaltungs- und Ausstellungsraum mit Lesecke und verschiedenen Plakaten und Fotos zum Thema. Die pädagogischen Fachkräfte organisieren für die Kinder über den Monat verteilt viele verschiedene Angebote wie Gefühlsrunden, Bilderbuchkino, Erzähltheater Kamishibai, Gefühle & Essen, Lieder zum Singen und Tanzen oder einen Theaterbesuch. Jeden Morgen, wenn die Kinder kommen, können sie sich an eine emotionale Pinnwand „anhängen“, je nachdem, wie sie sich fühlen. „Wir lassen uns auch ein bisschen überraschen, was die Kinder im Laufe des Monats gestalten und mitbringen“, sagt König. Der Mai steht ganz im Zeichen der Gefühle.

### Zum Hintergrund

In der Kindertagesstätte Dresdener Straße der AWO Region Hannover im Stadtteil Vahrenheide werden 105 Kinder betreut. Das Angebot umfasst 30 Ganztagsplätze für Kinder im Alter von 1 bis 3 Jahren und 75 Ganztagsplätze für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren.

Mehr Bilder und Quelle. <https://www.awo-hannover.de/gefuehlen-eine-sprache-geben-2/>